

Einladung

23. Berlin-Brandenburger Baurechtstag

Bausoll – vertraglich geschuldete Leistung Chancen und Risiken – Wer schuldet was?

- Wie detailliert muss die Leistung ausgeschrieben werden?
- Wann sollte Einzelgewerkvergabe erfolgen, wann GU-Vergabe?
- Welche Bedeutung haben die allgemein anerkannten Regeln der Technik für die Beschreibung des Bausolls?
- Welche Vor- und Nachteile bietet der Einsatz der BIM für eine klare Leistungsbeschreibung?
- Welche vergaberechtlichen Anforderungen sind je nach Art der Vergabeform zu beachten?
- Wie sind Planerleistungen zu beschreiben?
- Wie wird die Vergütung für das vereinbarte Bausoll am sinnvollsten definiert?
- Welcher Vertragstyp ist bei welchem Projekt sinnvoll?
- Welche Prüfpflichten hat der AN bezüglich der ausgeschrieben Leistung?

17. November 2017, Berlin
im DAZ (Deutsches Architektur Zentrum)

Diese Veranstaltung wendet sich an:

- Bauunternehmen
- Planer, Ingenieure und Projektsteuerer
- Bauträger, Immobilienfonds, Investoren
- Vertreter von privaten und öffentlichen Bauherrn
- Richter und Sachverständige

Mit freundlicher Unterstützung von:

23. Berlin-Brandenburger Baurechtstag

17. November 2017

Der Verein

Ziel ist es, das Verständnis des Baurechts zu fördern. Dabei sollen wichtige baurechtliche Inhalte unter besonderer Berücksichtigung bautechnischer und baubetrieblicher Abläufe praxisnah und verständlich vermittelt werden. Hierzu führt der Berlin-Brandenburger Baurechtstag e.V. ein- bis zweimal im Jahr Fachveranstaltungen durch.

Gegründet wurde der Verein im März 2001

Gründungsmitglieder sind: Joachim Crewett (Magistratsdirektor a.D., Rechtsanwalt), Prof. Horst Franke (Rechtsanwalt), Dipl.-Ing. Bernhard Freund (Sachverständiger für Architektenleistungen und Honorare), Prof. Dr.-Ing. Bernd Kochendörfer (Technische Universität Berlin), Prof. Dr. Dipl.-Ing. Peter Kolbe (FHTW Berlin), Prof. Dr. Dieter Stassen (Rechtsanwalt, Vorsitzender), Siegfried Steinmeyer (Vorsitzender Richter am Kammergericht a.D.), Prof. Dr. Ulrich Werner (Rechtsanwalt), Axel Wunschel (Geschäftsführer des Bauindustrieverbandes Berlin-Brandenburg e.V., Mitglied des Vorstandes), Prof. Christian Zanner (Rechtsanwalt, Mitglied des Vorstandes).

Die Referenten

- | | |
|-----------------------------------|---|
| Dr. Stephan Götze | Rechtsanwalt, Baker & McKenzie Partnerschaft von Rechtsanwälten, Wirtschaftsprüfern und Steuerberatern mbB, Berlin, Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht |
| Dipl.-Ing. Harro Grimmer | MPP Meding Plan + Projekt GmbH, Geschäftsführer |
| Dr. Evelyn Paetsch | Rechtsanwältin, STASSEN LLP Rechtsanwälte und Notare |
| Dr. Uwe Mehlitz | Rechtsanwalt, STASSEN LLP Rechtsanwälte und Notare, Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht |
| Dr.-Ing. Peter Pietschmann | Pietschmann Beratende Ingenieurgesellschaft mbH, Geschäftsführer, ö.b.u.v. Sachverständiger für Baupreisermittlung, Abrechnung und Bauablaufstörungen |
| Prof. Dr. Dieter Stassen | Rechtsanwalt und Notar, STASSEN LLP Rechtsanwälte und Notare, Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht, Honorarprofessor an der Potsdam School of Architecture |
| Prof. Christian Zanner | Rechtsanwalt, LUTHER Rechtsanwaltsgesellschaft mbH, Berlin, Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht, Honorarprofessor für das Fach "Bauvertragsrecht und VOB" an der TU Berlin |

23. Berlin-Brandenburger Baurechtstag

17. November 2017

Das Programm

9.30	Begrüßung – Einführung	<i>Prof. Dr. Dieter Stassen</i>
9.35	Beschreibung der Planerleistung <ul style="list-style-type: none">• Das „Leistungsverzeichnis“ des Planungsvertrages• Auswirkungen auf Honorar und Haftung• Teilerfolgsrechtsprechung	<i>Dr. Uwe Mehlitz</i>
10.05	Beschreibung des Bausolls aus technischer Sicht <ul style="list-style-type: none">• Bestandteile der Leistungsbeschreibung beim VOB-Vertrag• Planungsschnittstellen• Haupt- und Nebenleistungen• Funktionale Leistungsbeschreibung• Ursachen technischer Nachträge	<i>Dr. Peter Pietschmann</i>
10.30	BIM in der Praxis <ul style="list-style-type: none">• Vor- und Nachteile in der Planung und Anwendung• Achtung bei der Vertragsgestaltung• Unterschiedliche Verwender (Planer/Bauherr/Bauunternehmen/FM)	<i>Harro Grimmer</i>
11.00	Kurze Pause	
11.30	Die allgemein anerkannten Regeln der Technik <ul style="list-style-type: none">• Anerkannte Regeln der Technik eingehalten - Bau-Soll erfüllt?• Angebot, Zuschlag, Abnahme - welcher Zeitpunkt ist maßgebend?• Angemessene Risikoverteilung durch Vertragsgestaltung	<i>Dr. Stephan Götze</i>
12.00	Ausschreibung der Leistung nach VOB/A - EU <ul style="list-style-type: none">• Art der Leistungsbeschreibung: Leistungsverzeichnis vs. Leistungsprogramm• Einfluss der Art der Leistungsbeschreibung auf Vergabeart und -form• Typische Stolperfallen	<i>Dr. Evelyn Paetsch</i>
12.30	Leistung und Vergütung <ul style="list-style-type: none">• Rechtliche Grundlagen• Wahl des richtigen Vertragstyps• Prüfpflichten des AN zur Ausschreibung	<i>Prof. Christian Zanner</i>
13.00	Ausklang bei Imbiss und Gesprächen mit den Referenten	
ca. 14.00	Ende	

23. Berlin-Brandenburger Baurechtstag

17. November 2017

- Termin** Freitag, 17. November 2017 • 9.30 Uhr bis ca. 14.00 Uhr
- Veranstaltungsort** Deutsches Architektur Zentrum • Taut-/Scharoun-Saal • Köpenicker Straße 48/49 • 10179 Berlin-Mitte
- Tagungsbeitrag** 180 € zzgl. 19 % Mehrwertsteuer pro Person
- Im Tagungsbeitrag inbegriffen sind Getränke und ein kleiner Imbiss.
- Für Richter und Behördenvertreter (höchstens 2 Vertreter je Behörde) ist der Eintritt frei, wir bitten um vorherige Anmeldung.

Wegbeschreibung



Zur Anmeldung verwenden Sie bitte das nebenstehende Formular. Es erfolgt keine gesonderte Anmeldebestätigung. Die Anmeldung kann bis 7 Tage vor Veranstaltung schriftlich storniert werden. Bei späteren Stornierungen ist der hälftige Tagungsbeitrag zu entrichten. Anmeldeschluss ist der **09.11.2017**.

Anmeldeformular • 23. Berlin-Brandenburger Baurechtstag • Telefax: +49 30 52133-21166

Namen der Teilnehmer _____

Rechnungsanschrift _____

E-Mail/Telefon _____

Tagungsbeitrag 180 € zzgl. 19 % MwSt. pro Person

Behördenvertreter/Richter frei

Datum/Unterschrift